Ressort: Gesundheit

Gesundheitsministerium: Rekordhoch bei Pflege-Ausgaben

Berlin, 22.09.2017, 18:00 Uhr

GDN - Die Reform der gesetzlichen Pflegeversicherung hat zu einem rasanten Anstieg der Leistungen geführt: Im ersten Halbjahr 2017 sind diese Ausgaben der Sozialkasse auf 17 Milliarden Euro geklettert, berichtet der "Spiegel" unter Berufung auf Daten des Bundesgesundheitsministeriums. Das entspricht einem Plus von mehr als 22 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Die Ausweitung war erklärtes Ziel der Reform, deren letzte Stufe zu Jahresbeginn in Kraft trat. Demenzkranke haben seither Anspruch auf alle Leistungen der Pflegeversicherung, außerdem setzen viele Hilfen früher an als zuvor. Im Gegenzug wurde der Beitragssatz auf nun 2,55 Prozent - 2,8 Prozent für Kinderlose - des Bruttolohns angehoben. Die Zahl der Menschen, die Anspruch auf Leistungen aus der gesetzlichen oder privaten Pflegeversicherung haben, ist zur Jahreswende um 400.000 auf ins gesamt 3,3 Millionen gestiegen. Gesundheitsminister Hermann Gröhe (CDU) wertet die Ausweitung als Erfolg. Im Endspurt des Wahlkampfs ist die Pflege zum wichtigen Thema geworden. SPD-Kanzlerkandidat Martin Schulz hatte für einen "kompletten Neustart" geworben.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-95009/gesundheitsministerium-rekordhoch-bei-pflege-ausgaben.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com